

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

STATISTISCHE DATEN

| Berufsgruppe | Mitglieder mit Ruhenden 2009 | Mitglieder mit Ruhenden 2010 |
|--|------------------------------|------------------------------|
| Schlosser | 814 | 763 |
| Schmiede | 111 | 102 |
| Huf- und Klauenbeschlag | 58 | 57 |
| Waffengewerbe | 27 | 27 |
| Schleifen von Schneidewaren | 13 | 11 |
| Schlüsselherstellung | 16 | |
| Schlüssel- und Aufsperrdienst | 17 | 27 |
| Feuerlöscher (Wartung u. Überprüfung) | 25 | 27 |
| Land-, Bau- und Kommunalmaschinentechniker | 127 | 122 |
| Metallschleifer und Galvaniseure | 20 | 19 |
| Gürtler und Ziseleure; Metalldrücker | 9 | 15 |
| Graveure | 13 | 12 |
| Metall- und Eisengießer | 2 | 2 |
| Stempelerzeuger und Flexografen | 3 | 2 |
| Metallpresser | 4 | 5 |
| Edelsteinschleifer | 1 | |

STICHTAG: 30.11.2009

| Lehrberuf | 1. Lj. | 2. Lj. | 3. Lj. | 4. Lj. | Gesamtergebnis |
|---|------------|------------|------------|------------|----------------|
| Baumaschinentechnik | 0 | 2 | 2 | 2 | 6 |
| Landmaschinentechnik | 23 | 35 | 26 | 27 | 111 |
| Maschinenbautechnik | 7 | 24 | 16 | 15 | 62 |
| Metallbearbeitung | 11 | 5 | 10 | 0 | 26 |
| Metalltechnik – Blechtechnik | 3 | 2 | 2 | 3 | 10 |
| Metalltechnik – Fahrzeugbautechnik | 11 | 12 | 19 | 10 | 52 |
| Metalltechnik – Metallbautechnik | 18 | 10 | 14 | 6 | 48 |
| Metalltechnik – Metallbearbeitungstechnik | 63 | 89 | 86 | 65 | 303 |
| Metalltechnik – Schmiedetechnik | 11 | 6 | 10 | 8 | 35 |
| Metalltechnik – Stahlbautechnik | 23 | 38 | 39 | 22 | 122 |
| Zerspanungstechnik | 11 | 18 | 18 | 20 | 67 |
| Metallgießer | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| Metalldesign – Gravur | 3 | 1 | 0 | 0 | 4 |
| Metalldesign – Gürtlerei | 1 | 0 | 2 | 0 | 3 |
| Oberflächentechnik – Galvanik | 3 | 5 | 0 | 2 | 10 |
| Oberflächentechnik – Mechanische OT | 0 | 1 | 1 | 1 | 3 |
| Schilderherstellung | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Lehrlinge gesamt | 189 | 249 | 246 | 181 | 865 |

STICHTAG: 30.11.2010

| Lehrberuf | 1. Lj. | 2. Lj. | 3. Lj. | 4. Lj. | Gesamtergebnis |
|---|------------|------------|------------|------------|----------------|
| Baumaschinentechnik | 3 | 2 | 5 | 6 | 16 |
| Landmaschinentechnik | 28 | 35 | 48 | 40 | 151 |
| Maschinenbautechnik | 18 | 8 | 23 | 15 | 64 |
| Metallbearbeitung | 5 | 9 | 4 | 1 | 19 |
| Metalltechnik – Blechtechnik | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| Metalltechnik – Fahrzeugbautechnik | 22 | 11 | 18 | 19 | 70 |
| Metalltechnik – Metallbautechnik | 8 | 16 | 12 | 11 | 47 |
| Metalltechnik – Metallbearbeitungstechnik | 68 | 68 | 93 | 83 | 312 |
| Metalltechnik – Schmiedetechnik | 5 | 9 | 6 | 8 | 28 |
| Metalltechnik – Stahlbautechnik | 15 | 24 | 35 | 30 | 104 |
| Zerspanungstechnik | 11 | 13 | 17 | 18 | 59 |
| Metallgießer | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Metalldesign – Gravur | 1 | 3 | 1 | 0 | 5 |
| Metalldesign – Gürtlerei | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Oberflächentechnik – Galvanik | 1 | 2 | 4 | 0 | 7 |
| Oberflächentechnik – Mechanische OT | 1 | 0 | 1 | 1 | 3 |
| Schilderherstellung | 7 | 2 | 3 | 0 | 12 |
| Lehrlinge gesamt | 195 | 206 | 272 | 234 | 907 |



WHO IS WHO

LANDESINNING METALLTECHNIKER WIRTSCHAFTSJAHR 2010



Landesinnungsmeister
ING. JOHANN HACKL
T 03182/4420
E hans.hackl@ecotech.at



Geschäftsführerin
MAG. BARBARA LEITNER
T 0316 601 428
E barbara.leitner@wkstmk.at



Assistenz
MANUELA INTICHAR
T 0316 601 430
E manuela.intichar@wkstmk.at



Assistenz
ELISABETH ELSNER
T 0316 601 430
E elisabeth.elsner@wkstmk.at

Körblergasse 111-113, 8021 Graz, T 0316 601 430, F 0316 601 465, E metalltechniker@wkstmk.at, www.metalltechnik.org

FACHORGANISATIONSREFORM 2010: AUS DREI MACH EINS!

Die Wirtschaftskammer hat es sich in den letzten Jahren zur Aufgabe gemacht, ihre Strukturen zu analysieren und Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung zu finden. Ergebnis dieser Untersuchung war die Fachorganisationsreform, einerseits um die Kräfte zu bündeln und damit ein stärkeres Auftreten nach außen zu erreichen, andererseits um vorhandene Synergien zu nutzen und damit die Effizienz zu steigern. Im Zuge dieser Reform wurden die drei bisher eigenständigen Innungen (Schlosser und Schmiede; Landmaschinentechnik; Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss) zusammengelegt und sie treten seit März 2010 unter dem neuen Namen „Innung der Metalltechniker“ auf.

„TAG DER METALLTECHNIK“ IN FELDBACH

Der diesjährige „Tag der Metalltechnik“ fand am 8. Oktober 2010 mit rund 100 Besuchern in Feldbach statt. Neben Berichten aus den einzelnen Berufsgruppen stand das Thema Krise und ihre Herausforderungen im Mittelpunkt. Mag. Ewald Verhounig von der Wirtschaftskammer Steiermark stellte den Mitgliedern die Standortstudie 2015 mit Blickwinkel auf die Metallbranche vor. Dr. Astrid Oberzaucher von Campus 02 erläuterte wirksame Marketingstrategien, mit denen jeder Unternehmer in eine erfolgreiche Zukunft starten kann. DI Bernhard Urch schließlich erklärte, wie die Anton Paar GmbH die Wirtschaftskrise überlebt hat. Abgerundet wurde die Tagung durch spannende Betriebsbesuche in der Schokoladenmanufaktur Zotter und bei der Weltmaschine von Franz Gsellmann.

IMAGEARBEIT DER INNUNG / WERBUNG FÜR METALLTECHNIK-LEHRBERUFE

- Startschuss der Innungszeitschrift „Happy Metal“. Um der Landesinnung der Metalltechniker ein attraktiveres Erscheinungsbild zu geben, wurden die Rundschreiben durch eine bunte, achtseitige Zeitung ersetzt. Dort finden sich nun aktuelle Informationen, Termine und Veranstaltungsberichte. Erscheinen wird die Zeitung „Happy Metal“ einmal pro Quartal und an jeden Betrieb sowie an die Lehrlinge geschickt.

- Fortsetzung der Beteiligung an der Lehrlingskampagne „Helle Köpfe – geschickte Hände“ der Sparte Gewerbe und Handwerk (www.kopfundhand.at)
- Gemeinsame Präsentation der Lehrberufe im Bereich Metalltechnik im „Lehrlingsmonat“, der im Frühjahr an alle Schüler der 4. Schulstufe der Hauptschulen in der Steiermark verteilt wurde
- Präsentation der Lehrberufe auf der Schul- und Berufsinformationsmesse am 22. und 23. Oktober 2010 auf der Messe Graz
- Kostenlose Abgabe von Lehrlingsfoldern an Mitgliedsbetriebe

BERUFLICHE AUS- UND WEITERBILDUNG

Neben dem Fachwissen ist es für erfolgreiche Betriebe auch unerlässlich, über die rechtlichen Rahmenbedingungen, die in Gesetzen, Verordnungen und Normen geregelt sind, Bescheid zu wissen. Daher setzt die Innung einen Schwerpunkt ihrer Arbeit darauf, die Betriebe nicht nur über Neuigkeiten zu informieren, sondern auch Seminare zu wichtigen Themen anzubieten. Beginnend im Herbst 2010 wurde daher der Schwerpunkt auf die neue Schweißnorm EN 1090 gesetzt. Mit Stammtischen in den Regionen wird laufend über die Neuerungen im Schweißbereich informiert.

WK ON TOUR – BETRIEBSBESUCHE

Im Herbst besuchte der Landesinnungsmeister gemeinsam mit der Geschäftsführung 6 Metalltechnik-Betriebe in der Region Deutschlandsberg, um sich persönlich ein Bild über die Lage der Betriebe zu verschaffen und Anregungen für die Innungsarbeit einzuholen.

LANDESLEHRLINGSWETTBEWERB

Der Landeslehrlingswettbewerb fand am 26. Juni 2010 im Rahmen des Tages der offenen Tür in der Landesberufsschule Mureck statt. Der Wettbewerb wurde in den Kategorien Metallbearbeitungstechnik, Schmiedetechnik, Fahrzeugbautechnik sowie Land- und Baumaschinentechnik ausgetragen und konnte an die 40 Teilnehmer verzeichnen. Für die ersten drei gab es Geldpreise im Wert von 500, 300 und 100 Euro.

STATUS QUO

BUNDESLEHRLINGSWETTBEWERB

Beim Bundeslehrlingswettbewerb am 15. und 16. Oktober 2010 in Hallein konnte Andreas Seebacher aus Bad Mitterndorf in der Kategorie Schmiedetechnik mit einem Schuhlöffel als Werkstück den Sieg für die Steiermark holen. Der Lehrling der Firma Hubert Pliem hat auch schon den Landesbewerb im Juni für sich entscheiden können. Auch in den übrigen Kategorien schnitten die steirischen Lehrlinge erfolgreich ab und konnten jeweils zweite Plätze erringen:

- Fahrzeugbautechnik: Thomas Pichler von der Firma Gso-dam GmbH
- Metallbearbeitungstechnik: Manuel Gruber von der Firma Winkelbauer
- Landmaschinentechnik: Martin Rechling von der Firma Stahl- und Fahrzeugbau Grabner GmbH

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DER BERUFSGRUPPE DER SCHMIEDE

- „Aufsteirern“
Die Schmiede sind vom Aufsteirern, einer der größten Brauchtumsveranstaltungen des Jahres, nicht mehr wegzudenken. Mit einem großen Schmiedestand präsentierte sich die Berufsgruppe auch dieses Jahr wieder in der Grazer Innenstadt.
- „Aufig'haut“ in St. Georgen
Beim Schmiedefest in St. Georgen an der Stiefing war eine Gruppe Schmiede 3 Tage lang damit beschäftigt, den Schutzpatron des Ortes, den heiligen Georg, zu Pferd als Kunstwerk entstehen zu lassen. Das Kunstwerk soll zur visualisierten Darstellung der Geschichte von St. Georgen beitragen.

KONSTITUIERENDE SITZUNGEN DER BERUFSGRUPPEN

Am 23. September 2010 fand die konstituierende Sitzung der Metalldesigner in St. Wolfgang statt.
Am 19. Oktober 2010 konstituierte sich die Berufsgruppe der

Landmaschinentechniker im Rahmen der BIAS in Wien.

LANDESINNING

Aufgabe der Landesinnung ist die Interessenvertretung und Beratung ihrer Mitglieder. Zu diesem Zweck steht die Innung regelmäßig in Kontakt mit Behörden, Gesetzgebern sowie auch Sozialpartnern, um die Anliegen der Branche zu vertreten. Die Innung beteiligt sich auch bei der Ausarbeitung von Ausbildungsvorschriften, Meisterprüfungen, Befähigungsnachweisen, Berufsbildern und sonstigen fachlichen Vorschriften und Gesetzen und gibt gegenüber der Behörde Stellungnahmen zu Ansuchen um „Individuelle Befähigung“ für das Gewerbe ab. Weiters informiert die Innung die Betriebe regelmäßig mittels Rundschreiben und E-Mail über aktuelle Themen und organisiert Veranstaltungen wie den „Tag der Metalltechnik“.

FACHORGANISATIONSREFORM

Im Zuge der Reform der Fachorganisationen innerhalb der WK wurden die Innung der Landmaschinentechniker und die Innung Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss mit der Innung der Schlosser und Schmiede zusammengelegt und sie trägt seit März 2010 den neuen Namen „Innung der Metalltechniker“.

INTERNET-LINKS

Homepage der Bundesinnung:
www.metalltechnik.at

Homepage der Landesinnung:
www.metalltechnik.org

Fachverband Maschinen und Metallwarenindustrie:
www.fmmi.at

ARGE der Hersteller von Metall-Fenster/Türen/
Tore/Fassaden: www.amft.at

Infos zur neuen Förderung für Lehrbetriebe:
www.lehre-foerdern.at

Infos zu den Lehrberufen der Metalltechnik:
www.bic.at



BERUFSBILDER

METALLTECHNIK

BLECHTECHNIK

Metalltechniker in der Blechtechnik stellen Metallgehäuse bzw. -elemente mithilfe von rechnergestützten (CNC-) Maschinen und Geräten her, bauen diese zusammen und montieren sie.

FAHRZEUGBAUTECHNIK

Metalltechniker in der Fahrzeugbautechnik fertigen und montieren Aufbauteile für Fahrzeuge (z.B. Lkw-Aufbauten). Sie bauen weiters Bremsanlagen ein und installieren einschlägige elektrische Geräte (z.B. Lichtanlagen).

METALLBAUTECHNIK

Metalltechniker in der Metallbautechnik stellen Metallbau-, Fenster- und Fassadenelemente her und verbinden diese zu kompletten Fassaden. Sie führen Elektro- und Schutzgas-schweißarbeiten durch, programmieren und bedienen computergestützte Werkzeugmaschinen (CNC) und Konstruktionsprogramme (CAD) sowie elektrische, pneumatische und hydraulische Antriebe.

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK

Metalltechniker in der Metallbearbeitungstechnik bearbeiten Werkstoffe von Hand und maschinell. Sie fertigen und reparieren Geräte, Objekte, sicherheitstechnische Einrichtungen, Schlösser, Beschläge und andere berufseinschlägige Produkte (z.B. Tore, Stiegen, Geländer) aus Metall.

SCHMIEDETECHNIK

Metalltechniker in der Schmiedetechnik fertigen, montieren und reparieren Geländer, Tore, Gitter und andere Metallkonstruktionen. Außerdem restaurieren sie historische Metallarbeiten.

STAHLBAUTECHNIK

Metalltechniker in der Stahlbautechnik bearbeiten Werkstoffe von Hand und maschinell, fertigen und montieren Stahlbaukonstruktionen (z.B. Gebäude- und Hallenkonstruktionen, Portale, Behälter).



LANDMASCHINENTECHNIK

Die Arbeit eines Landmaschinentechnikers beinhaltet alle Arbeiten an land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen, Werkzeugen, Geräten, Maschinen, Anlagen sowie an Baumaschinen und Gartentechnikgeräten. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Planung, Herstellung, Wartung, Reparatur und Instandsetzung dieser Geräte sowie auch die Bearbeitung von Stahl, Aluminium, Kunststoffen, Sondermetallen und Nichteisenmetallen.



OBERFLÄCHENTECHNIK

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Oberflächentechniker behandeln die Oberflächen von metallischen und nicht metallischen Werkstoffen zum Zweck einer dekorativen Gestaltung, zum Schutz der Oberfläche, zur Verbesserung der Materialeigenschaften oder um andere wichtige funktionelle Eigenschaften der Produktoberfläche zu erreichen.

Der Lehrberuf Oberflächentechnik kann in fünf unterschiedlichen Schwerpunkten erlernt werden:

- Mechanische Oberflächentechnik
- Galvanik
- Pulverbeschichtung
- Emailtechnik
- Feuerverzinkung

Die Lehrausbildung besteht aus einem für alle Richtungen einheitlichen allgemeinen Basismodul und zumindest einem der fünf Schwerpunktmodule.

METALLDESIGN

Lehrzeit: 3 Jahre

SCHWERPUNKT GRAVEUR

Graveure führen Gravurarbeiten zur Gestaltung, Veränderung und Dekoration von Metalloberflächen unter Verwendung verschiedener Stahlstichel (Handgravurtechnik) oder einer Schneidfräse (maschinelle Gravurtechnik) durch. Sie heben dabei aus glatt geschliffenen und polierten Metall-

oberflächen Teile bzw. Späne aus und stellen dadurch Vertiefungen in der Metalloberfläche her.

SCHWERPUNKT GÜRTLER

Gürtler stellen Gebrauchs- und Ziergegenstände aus verschiedenen Buntmetallblechen und Gussstücken (z.B. aus Messing, Kupfer usw.) her; sie fertigen z.B. Beleuchtungskörper (Lampenschirme, Stehlampen, Kristalluster), Wohnungseinrichtungsgegenstände aus Messing (Stieggeländer, Kamin-garnituren, Betten, Möbel- und Türbeschläge), Tafelgeräte aus Silber (Servierteller, Bestecke), sakrale Gegenstände (Tabernakel, Monstranzen, Kelche, Kerzenleuchter), Pokale oder Messing- und Bronzefiguren. Weiters montieren sie ihre Produkte auch am Bestimmungsort, führen Reparaturen und Restaurationsarbeiten daran durch und sind zum Teil auch in der Denkmalpflege tätig (z.B. Reparatur von Gussplastiken).

SCHWERPUNKT METALLDRÜCKER

Metalldrücker verformen Blechscheiben (Ronden) durch Druck zu runden und ovalen Hohlkörpern und Formteilen, wobei sie ein Modell aus Holz oder Stahl verwenden. Die Formgebung wird händisch mit verschiedenen Druckstählen oder maschinell mit hydraulischen Druckbänken und Automaten durchgeführt.

METALL- UND EISENGIESSER

Former und Gießer (Metall und Eisen) stellen Metall- und Eisengussteile für technische bzw. handwerklich-künstlerische Zwecke her.

